



Pressemitteilung

Kooperationen ausbauen, Synergien nutzen

**Acht Hochschulen aus der Region unterzeichnen gemeinsame
Absichtserklärung**

Aufgaben in Forschung, Lehre und Weiterbildung gemeinsam wahrnehmen: Acht Hochschulen aus der Region haben in einer Absichtserklärung das Ziel formuliert, die bestehenden Kooperationen zu vertiefen – bis hin zur Gründung eines Hochschulverbands, die das 2014 novellierte Landeshochschulgesetz eröffnet. „Die beteiligten Hochschulen pflegen untereinander seit vielen Jahren sehr gute Beziehungen, die wir nun mit Entschiedenheit ausbauen wollen, um aus der Kooperation zusätzliche Stärke zu gewinnen“, sagt Prof. Dr. **Hans-Jochen Schiewer**, Rektor der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg.

Die Hochschulen haben sich in der Erklärung auf Themenfelder für künftige Kooperationen geeinigt. Auf dem Gebiet der Lehre und Weiterbildung sind beispielsweise gemeinsame Module für Bachelor- und Masterstudierende, Weiterbildungsangebote oder eine engere Zusammenarbeit bei der Studienberatung vorgesehen. In der Forschung sollen unter anderem hochschulübergreifende Themenschwerpunkte, wissenschaftliche Institute und Zentren sowie Berufungen im Vordergrund stehen. Die Partner wollen bestehende kooperative Promotionskollegs fortführen, neue beantragen, einen Qualitätsrahmen für kooperative Promotionen entwickeln und die kooperative Promotion im Verband flächendeckend einführen. Zudem soll die Ethikkommission der Universität Freiburg zusammen mit Vertreterinnen und Vertretern der jeweiligen Hochschulen Einschätzungen zu Forschungsanträgen abgeben.

Albert-Ludwigs-Universität
Freiburg

Rektorat

Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit
und Beziehungsmanagement

Abt. Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit

Fahnenbergplatz
79085 Freiburg

Ansprechpartner:
Nicolas Scherger
Tel. 0761 / 203 - 4301
nicolas.scherger@pr.uni-
freiburg.de
www.pr.uni-freiburg.de

Freiburg, 05.06.2015

Die Services sollen sich ebenfalls verbessern: Ziele sind unter anderem, Infrastrukturen für Bibliotheken oder Rechenzentren gemeinschaftlich zu nutzen, eine gemeinsame Online-Lernplattform zu entwickeln sowie im nationalen und internationalen Marketing zusammenzuarbeiten. Darüber hinaus soll sich die Partnerschaft auf Fragen der künftigen strategischen Entwicklung erstrecken. So ist etwa geplant, dass die Hochschulen gemeinsame Anträge in Förderprogrammen des Landes, des Bundes und der Europäischen Union stellen.

Unterzeichner der Absichtserklärung sind die Universität Freiburg, die Evangelische Hochschule Freiburg, die Hochschule Furtwangen, die Hochschule für Musik Freiburg, die Hochschule für öffentliche Verwaltung Kehl, die Katholische Hochschule Freiburg, die Hochschule Offenburg und die Pädagogische Hochschule Freiburg.

Bildunterschrift:

Die Rektoren Ulrich Druwe, Pädagogische Hochschule Freiburg, Rolf Schofer, Hochschule Furtwangen, Paul Witt, Hochschule für öffentliche Verwaltung Kehl, Hans-Jochen Schiewer, Universität Freiburg, Winfried Lieber, Hochschule Offenburg, und Rüdiger Nolte, Hochschule für Musik Freiburg (von links) haben die Absichtserklärung bei einem gemeinsamen Treffen unterzeichnet. Renate Kirchhoff, Evangelische Hochschule Freiburg, und Edgar Köslér, Katholische Hochschule Freiburg, waren zu dem Termin verhindert.

Kontakt:

Dr. Nicole Saverschek
Strategie und Hochschulentwicklung
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg
Tel.: 0761/203-8521
E-Mail: nicole.saverschek@zv.uni-freiburg.de